

Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 1. Juli 2011 im Dorfgemeinschaftshaus

Der 1. Vorsitzende eröffnet um 19.05 Uhr die Versammlung und begrüßt die Anwesenden. Er heißt ganz herzlich Bürgermeister Wilhelm Brennecke, die Ratsherren Bernd Thienel, Gerd Dörger und Dieter Meier sowie Guido Laßmann von der Presse willkommen. Da Ehrenmitglied Friedrich Kunze erkrankt ist, wünscht er ihm von hier aus gute Genesungswünsche. Anschließend wird die ordnungsgemäße Ladung, die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung festgestellt.

Die Anwesenden gedenken den verstorbenen Vereinsmitgliedern Marcel Haupt, Heinz Leichsnering und Heinrich Daues.

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 18. Juni 2010 wird einstimmig genehmigt.

Durch Wolfgang Brennecke werden wieder zahlreiche Jugendliche für ihre guten Leistungen in der Tischtennispartie geehrt.

Sportler des Jahres wird Jan-Luca Heimlich. Er ist ein tolles Talent im Tischtennisbereich, sehr erfolgreich und hat in diesem Jahr schon einige Titel geholt. Jan-Luca wird dafür mit einer Urkunde ausgezeichnet.

Der 1. Vorsitzende nimmt sodann die Ehrung der langjährigen Mitglieder vor. Die silberne Ehrennadel erhalten Martin, Renate und Anna Trauter, Matthias Weiß, Adolf und Petra Wiemann.

Die goldene Ehrennadel wird an Elke Gresens, Rüdiger Kammel, Ilona Bruns, Angela Milke, Dieter Meier und Bernd Thienel verliehen. Iris Pohl und Marina Weilandt bekommen die Nadel in Abwesenheit.

Mit der Ehrenurkunde für 50jährige Mitgliedschaft im Verein wird Dieter Winnefeld, für 60 Jahre Rudolf Winnefeld ausgezeichnet.

Eine weitere Ehrung wird durch den einstimmigen Beschluss der Jahreshauptversammlung vorgenommen. Wilhelm Brennecke wird zum Ehrevorsitzenden ernannt. Als langjähriger aktiver Sportler sowie durch seine aktive Vorstandsarbeit von 1976 bis 2003, davon 20 Jahre als 1. Vorsitzender, hat er den Verein zukunftsorientiert mit aufgestellt. Sein herausragendes Mitwirken, seine Hilfsbereitschaft sowie die von ihm ausgehenden Initiativen für die Entwicklung der sportlichen Strukturen innerhalb des Vereins sind beispielhaft. Auch die Sportanlage in ihrer jetzigen Form wurde von ihm mit geprägt. Durch den 1. Vorsitzenden wird Wilhelm Brennecke mit einer Urkunde ausgezeichnet.

Wilhelm Brennecke bedankt sich beim Vorstand sowie bei allen anwesenden Mitgliedern für diese besondere Ehrung. Für ihn sei der Verein auch ein Stück Heimat, in der er gerne mitwirke.

In seinem Jahresbericht geht der 1. Vorsitzende auf die sportlichen und geselligen Aktivitäten im TSV Kirchbrak seit der letzten JHV ein. Der Festausschuss hat wieder hervorragend das Kartoffelbraten und die Seniorenweihnachtsfeier organisiert. Sein Dank gilt auch der Bewirtung am heutigen Tag.

Im sportlichen Bereich war das Vereinsleben im Winterhalbjahr besonders von der „Krise“ der 1. Herrenmannschaft beeinflusst. Der 1. Vorsitzende nutzt diese Gelegenheit, um sich bei Werner Brennecke im Namen des TSV Kirchbrak ganz herzlich für seine Verdienste für den Fußballsport, insbesondere der letzten 10 Jahre, zu bedanken.

Anders als allgemein wahrgenommen wurde, so der 1. Vorsitzende, haben die vielen Gespräche im Rahmen des Trainerwechsels ausschließlich sachlich, zielorientiert und vor allen Dingen vertrauensvoll stattgefunden. Er bedankt sich hierfür bei allen Beteiligten, sowie bei Marco Hansmann, Nils Meier, Michael Ahlers, Günter Schreiber und Werner Brennecke. Leider haben diese Änderungen zum Klassenerhalt nicht gereicht, aber die Mannschaft hat die grundsätzliche Zielsetzung nach der Winterpause mit Hilfe von Marco Hansmann erreicht. Das positive hierbei ist, es hat sich wieder ein Team des TSV präsentiert, auf das der Verein stolz sein kann. Ein großer Dank hierfür geht an Marco Hansmann, der aus beruflichen Gründen nicht mehr zur Verfügung steht.

Natürlich gilt der Dank auch den vielen begeisterten Fans, sowie die beispielhafte Hilfe von Günter Meier, der alles möglich gemacht hat, dass im entscheidenden Spiel die beste Mannschaft auf dem Platz stand.

Der Gemeinde Kirchbrak ist für die Unterhaltung der Turnhalle und die Pflege des Sportzentrums durch die Gemeindearbeiter und Reinigungskräfte herzlich zu danken. Hierbei wird auch die Firma Friedrich Meyer, Westerbrak, mit einbezogen.

Der Vorstand dankt Maik Jahnke für seine Bemühungen, den Tennissport in Kirchbrak aufrecht zu erhalten. Ganz maßgeblich hierbei war auch der tolle Einsatz von Peter Jütte bei der Instandsetzung des Tennisplatzes.

Die Veranstaltung „Musik am Vogler“ war an zwei Tagen wieder ein Höhepunkt im geselligen Vereinsleben. Der 1. Vorsitzende dankt Günter Schreiber mit seinem Team für die tolle Organisation dieser Veranstaltung.

Durch Kassenwart Hans-Günter Rebers wird mitgeteilt, dass sich die finanzielle Situation des Vereins gegenüber dem Vorjahr wieder etwas verbessert hat und auch der aufgenommene Kredit abgelöst werden konnte. Den Einnahmen von 33.756,92 € stehen Ausgaben von 30.123,89 € gegenüber. Leider ist die Mitgliederzahl weiter zurückgegangen, so dass heute ein Stand von 508 Mitgliedern zu verzeichnen ist. Gleichzeitig weist er darauf hin, dass die Firma Eppmeyer sowie die Öffentliche Versicherung ihre Verträge für die Bandenwerbung nicht weiter verlängern werden.

Auch Bürgermeister Wilhelm Brennecke ist von der rückläufigen Mitgliederentwicklung nicht erfreut. Er sieht hier im Ort ein Stück Lebensqualität für die Einwohner, insbesondere für die Kinder und Jugendlichen, denen ein vielfältiges Angebot an sportlichen Aktivitäten geboten wird. Er bedankt sich beim Vorstand, besonders beim Kassenwart, für die geleistete Arbeit im zurückliegenden Jahr.

Anschließend berichten die Fachwarte über Aktivitäten und erreichten Leistungen in den Sparten Volleyball, Tischtennis, Wandern, Sportabzeichen, Gymnastik, Fußball, Jugendfußball und Karate. Durch die Spartenleiterin wird darauf hingewiesen, dass die Karateabteilung im November ihr 10-jähriges Jubiläum feiert. Die Berichte sind Bestandteil dieses Protokolls. Die Hompage wird durch Sven Roßdeutscher betreut.

Nicole Meier teilt mit, dass die Kasse ordnungsgemäß geführt wurde. Weitere Kassenprüfer waren Hermann Engelke und Carsten Specht. Nicole Meier beantragt, dem Kassenwart und dem Vorstand Entlastung zu erteilen.

Im weiteren Sitzungsverlauf wird Wilhelm Brennecke als Wahlleiter für die Wahl des 1. Vorsitzenden bestimmt. Fred Burkert stellt sein Amt zur Verfügung. Wilhelm Brennecke bittet um Vorschläge. Der bisherige Vorsitzende Fred Burkert wird zur Wiederwahl vorgeschlagen. Diesem Vorschlag stimmt die Versammlung einstimmig zu. Fred Burkert nimmt die Wahl an und bedankt sich bei allen Anwesenden für das entgegengebrachte Vertrauen, er bat jedoch darum, zur nächsten Wahl im Jahr 2013 nach einem Nachfolger für ihn zu suchen. Nach 10 Jahren als Vorsitzender sieht er in einem Wechsel die Chance für neue Impulse im TSV.

Michael Ahlers wird als Jugendwart nicht mehr zur Verfügung stehen. Er wird mit Dank verabschiedet. Für ihn wird Jan Kammel zum neuen Jugendwart gewählt. Alle anderen Vorstandsmitglieder sowie die Fachwarte werden einstimmig für 2 Jahre wiedergewählt. Auch der Festausschuss wird in seiner jetzigen Besetzung für weitere 2 Jahre bestätigt. Die Gewählten nehmen auf Nachfrage die Wahl an.

Elke Gresens wird einstimmig für die ausscheidende Nicole Meier zur neuen Kassenprüferin gewählt.

Durch den 1. Vorsitzenden wird das 100-jährige Vereinsjubiläum im Jahr 2013 angesprochen. Im Vorfeld wurden schon Überlegungen angestellt, den Termin für das Jubiläum auf Pfingsten zu verlegen, da dieses Wochenende schon einen festen Bestandteil im Vereinsleben hat. Für die Planung der Veranstaltung und die Erstellung einer Vereinschronik werden die Anwesenden dazu aufgerufen, eine Arbeitsgruppe zu bilden. Hierbei würden Wilhelm Brennecke, Willi Götze, Peter Jütte, Jens Siveke, Sven Roßdeutscher, Marco Hansmann und Silvia Beyer mitwirken.

Unter Mitteilungen und Anfragen teilt der 1. Vorsitzende mit, dass die DRK-Ortsgruppe Kirchbrak am 13. August 2011 ihr 60-jähriges Bestehen feiert und der TSV hierzu eingeladen ist. Gleichzeitig weist er auf das diesjährige Kartoffelbraten am 27. August 2011 hin.

Dem erkrankten Siegfried Wöhler wird von hier alles Gute und baldige Genesung gewünscht.

Der 1. Vorsitzende bedankt sich im Namen des Vorstandes recht herzlich für den harmonischen Verlauf dieser Sitzung und wünscht allen eine angenehme Ferienzeit.

Ende der Sitzung: 20.45 Uhr

gez. Fred Burkert

.....
1. Vorsitzender

gez. Marion Dehne

.....
Schriftführerin